Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 29 (1907)

Heft: 37

**Anhang:** Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauenzeitung

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Der Getährtin.

Ein traulich füßer Dammerfriede Lag herbstlich auf der weiten Au; Gedämpften, bleichen Glanzes wogte Der Sonne Gold auf Nebelgrau.

Der Reben Grun begann gu fallen, Der Wald hub fich zu röten an; Nach Süben suchte fich von Schwalben Ein bichter Wanderzug die Bahn.

Trag' froch ber Rauch aus ben Raminen Dahin am langgestrectten Bach Und, wie ein Damon schönen Träumen, Goldbuftig-zarten Wolken nach.

Roch weibeten im Tal bie Berben, Die Besper läutete vom Turm; Bor seinem Schlaf in dunklen Gängen Sonnt sich zum letztenmal der Wurm.

Das war die Stunde, da das Leben Und Sterben ineinander floß, Da feinen Graus der Tod verloren Und Leben fich an Leben schloß.

Bier Sterne trugen einen Schimmer Zwei Herzen einen Glockenlaut — Die haben dann sich Tod und Leben Zur selben Stunde anvertraut!

### Schut allein reisender Kinder.

Die in jüngster Zeit vielfach gemelbeten Angriffe auf Kinder haben dem deutschen Minister der öffent-lichen Arbeiten Anlaß gegeben, die Eisenbahndirektionen auf die bestehenden Vorschriften zum Schube allein-reisender Kinder erneut hinzuweisen. In dem hierüber ergangenen Erlasse des Ministers heißt es: "Die Königlichen Sisenbahndirektionen werden beauftragt,

Ueber allen Wipfeln ist Ruh'
und doch kann ich nicht schlafen, wenn ich nicht
vorher ein Glas Zuckerwasser mit 5 Tropfen alcool
de Menthe de Bicqlès genommen habe. Dieses
harmlose, hygienische Mittel beruhigt wunderbar die
Nerven und schmeckt äusserst lieblich und aromatisch. Originalflaschen, nur echt mit dem Namen
Ricqlès, in Parfümerien, Drogerien und Apotheken
erhältlich. [4688]

fämtlichen Stations- und Zugsbeamten aufs aus-brücklichte einzuschärfen, alleinreisenden Kindern ihre besondere Fürsorge angedeiben zu lassen und ihnen in jeder Hinstellen zu leisten. Den Zugführern und Schaffnern ist insbesondere zur Psticht zu machen, den Kindern beim Eins und Aussteigen behilstich zu sein, sie auf Umsteigestationen an den Stations-beamten oder den Zugführer des Anschlußzuges zu verweisen und die Abbeile, in denen alleinreisende Kinder Platz genommen haben, ständig zu überwachen. Sämtliche Stations- und Zugbeamten sind ferner dazu anzuhalten, alleinreisenden Kindern mit Freund-lichteit zu begegnen, damit diese Bertraueu zu ihnen sall nach geneigt sind, ihre Fürsorge in Anspruch zu nehmen."



de Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl Galactina, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hitte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Für eine gebildete und edeldenkende Frau gesetzten Allers, in allen Haus- und Handarbeiten wohl er-fahren, wird Stelle gesucht als Stell-vertrelerin der Hausfrau, wo mutter-lose Kinder der erziehenden Liebe und Fürsorge bedürfen. Die Ansprüche sind sehr bescheiden, doch wird Fa-milienanschluss verlangt. Geft. Offerten unter Chiffre F 123 befördert die Expedition. [123]

**G** ebildete Tochter aus achtbarer Familie sucht Stelle zu einzelner Dame als Gesellschafterin oder Reise-begleiterin. Gute Referenzen. Geft. Offerten unter Chiffre F B 102 beför-dert die Expedition. [102]

Jochler gesetzten Alters, Damen-schneiderin, wünscht für einige Zeit leichte Stelle in guter Familie zur Mithilte im Haushalt, wo sie auch Gelegenheit hälte, die bessere Küche

Geiegennen naute, die vessele Man-zu erlernen. Gest. Offerten unter Nr. 121 bittet man zur Besörderung an die Expe-dition dieses Blattes zu richten. [121

# Rein wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knabenkleider.

A. Stark-Schweizer, St. Peterzell.

Muster franko zu Dienstei

Ein heller

Dr. Verwer det stets:
Backpulver |
Detker S |
Naillinzucker all 5 d8
Puddingpulver |
Fructin p. Pld. à 60 cts
Practis in allen bessern deschâtten.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldépôt.

# A. Niederhäuser

Buchhandlung Grenchen

Betrages, sonst Nachnahme:

Der neue Briefsteller für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc. 260 S., geb. Fr. 1.50

Vollständiger Liebesbriefsteller

steller 75 Cts. Heureka: Einfache Schnell-

schrift, in einer Stunde zu er-lernen 40 Cts. Schöre, 40 cts.
Schöre u. Schnellschreiben durch 8 Std. Selbstunterricht Fr. 1. —

200 fröhliche Postkarten-

grüsse 50 Cts.

Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose, einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu Lennen Fr. 1.

lernen. Fr. 1.—

Der italienische Dolmetscher, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen Fr. 1.—

Pflege d. weibl. Brüste 20 Cts. Wie man vorwürts kommt 20 Cts. Alle 9 Werke statt Fr. 6.50 für 4513] nur Fr. 4. —

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

Die von Kennern bevorzugte Marke.

# Töchter=Institut Chapelles

ob Moudon (Schweiz).

Besonders gründlicher Unterricht des Französischen. — Englisch. Musik — Zuschneiden. — Nähen, Bügeln, Kochen. — Sehr gesunde La. Ausgezeichneter Aufenthalt für junge Töchter. — Fr. 1000. — jährlich. Beste Referenzen. (H 35,048 L) Sehr gesunde Lage.

Mme. Pache-Cornaz.

# Pension für junge Mädchen Mme. & Mlles. Junod, Ste-Croix (Vaud).

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Näh- und Zuschneide-kurs durch geprüfte Lehrerin. — Handarbeiten. — Piano. — Haushaltung. — Preis Fr. 75.— per Monat, alle Stunden inbegriffen. — Prospekte und Referenzen. — Auf Wunsch: Englisch, Malen, Violin und Gesang. (H 24,978 L)

# eethaler Confituren





gesundes Nahrungsund Genussmittel und dürfen auf keinem Frühstückstische fehlen.

[4749

Anerkannt beste Marke

Seethaler Gemüse - Conserven



Erbsen (petit pois), Bohnen (haricots), grüne und gelbe Wachsbohnen, Schwarzwurzeln.

Spargeln, Tomatenpurée, Spinat etc., sind auf das sorgfältigste zubereitet und schmecken ganz wie frische Gemüse.

In allen bessern einschlägigen Geschäften erhältlich; [man verlange ausdrücklich Seethaler Confituren, Früchte- und Gemüse-Conserven aus der

Conservenfabrik Seethal A.-G. in Seon (Aargau)

# Gesucht.

108] Jüngere zuverlässige und best-empfohlene **Köchin**, welche die Küche empfohlene Köchin, welche die Küche in gutem Privathaus ganz selbständig besorgen kann, wird zu baldigem Ein-tritt gesucht. Guter Lohn und Reise-vergütung. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-abschriften an Frau Rooschüz, Falken-höheweg 5, Bern.

# Gesucht.

103| Zuverlässige Person mit der Kinderpflege durchaus vertraut, die auch im Haushalt sich betätigen würde, sucht Stelle. Offerten unter Chiffre A B 103 befördert die Exped.





ALFRED BERTSCHINGER OETENBACHSTR 24 ZURICH I

HARMONIUMS

# Briefkasten der Redaktion.

34. 34. Menschen, die fich nirgends verstanden fühlen, verstehen fich selber nicht und daher rührt die Zerrissenheit ihres Wesens. Das ist auch der Grund, warum sie trot ihres Bemühens nirgends auf die Dauer wohltuend wirken.

Leferin in M. Wenn Ihr Mann Julage erhalten hat, so versteht es sich von selbst, daß er diese zum Wohl seiner Familie verwenden soll. Sie dürfen aber nicht den Fehler machen, mit dem ganzen Betrag ber Julage zu manipulieren. Rechnen Sie aus, wie viel von der jährlichen Julagesume auf die Woch entifallt, dann werden Ihre Wünsche sich von selber innert die gegebenen Grenzen zu-

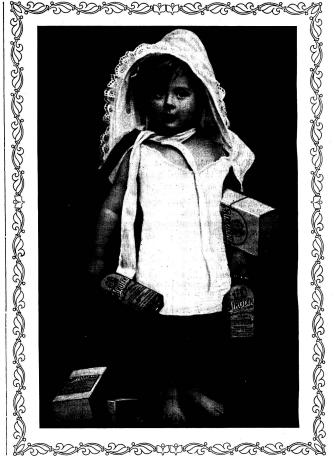
rückjehen.
Int. 3. 5. Jhre Sorge ist kaum begründet, denn die Berhältnisse haben reichlich dasur gesorgt, daß die Gehülfin im Haushalt eine gute Behandlung erfährt. Und wenn sich wirklich unangenehme Zustände sinden sollten, so genügt ein ruhiger und hössischer Hinden sie es zu auch ganz in der Henberung herbeizusühren, sosen dies nur immer möglich ist. Dann haben Sie es za auch ganz in der Hand der Herberung berbeizusühren, sosen die Ihrenden und herzen liegenden Aunkte der seine Bereindarung vorangehend zu besprechen und setzen liegenden Aunkte der seinen Vereindarung vorangehend zu besprechen und sestimationen. In sidd da nach den vorbandenen Adumen einrichten muß. Zwei heizdare Zimmer mehr für die Hausgehülsen, das läßt sich oft gar nicht machen, well die Wohnung nicht dassur ein gesähnmer haben wollen, oder haben müssen, sie also durchaus ein beisdares Schlassimmer haben wollen, oder haben müssen, so müssen sie also durchaus ein beisdares Schlassimmer haben wollen, oder haben müssen, so müssen wissen müssen. Le klauer die Verbältnisse einem Entschluß vorgängig dargelegt werben, um so weniger Enttäuschungen gibt es beibseitig.

Sert A. G. in 3. Sie stehen mit Ihren Ansichten teineswegs vereinzelt, es treffen nur nicht immer die Gleichbenkenden zusammen, um sich auszusprechen. Wir wollen aber die Gelegenheit schaffen in nächfter Zeit.

Wir wollen aber die Gelegenheit schassen in nächster Zeit.

Eiftiger Leser in M. Es ist peinvoller unter engen Anschauungen seusangen als in engen Wohnungen leben und sich einschrätten zu müssen. Was nügen geräumige und zahlreiche Zimmer, wenn ein kleinschre Geist darinnen herrscht, der bei dem andern keine Freiheit der Gedanken dubet, sondern alles in ein beschrächt, der Beneften einzuengen sich demilikt. Das ist das Tragische, das die gestigige Veschrächtheit, welche nach außen im Machtverhältnis sieht, tyrannisch alles tut, um die von ihr Abhängigen auch gestig unter Wasser zu halten. Die materiell Reichen und geistig weniger Begüterten empsinden es als strasbare Anmaßung von Seite des ihnen äußerlich Aachestehen oder von ihnen Abhängigen, wenn er reichere Gestlessträfte bestigt, auch wenn er sein zicht noch so bescheben unter den Teisch sletzt. Der Reichtum verpslichtet aber immer zur Großmut, der materielle wie der gestige. Würde sie beibeitig gesibt, so hätten wir den schieden Nochstanden.

Eifrige Lesetin in A. bei Al. Sie können unmöglich auf prompte Abwicklung Ihrer Frage rechnen, wenn Sie uns nicht eine bestimmte Abresse bezeichnen, unter welcher sur Sie eingehende Briefe Ihnen übermittelt werden können. Es ist schon des öftern vorgekommen, daß eine Fragestellerin ihre Chiffre vergessen oder die ihr postlagernd zugestellten Briefe nicht adgeholt hat. Für solche Fälle übernehmen wir selbstverständlich keinerlei Berantwortung.





durch amtliche Atteste als voll-kommen mild, rein und neu-tral anerkannt, ist lt. zahlreichen freiwilligen Anerkennungen empfehlenswerteste Seife für rationelle Hautpflege.

Stück 80 Cts.



Buntglas-53] Imitation.
Schönster und billigster Ersatz für Gias-malerel. Jederm. kann damit Fensterscheiben etc. undurchsichtig und doch Licht durchlassend machen. Musterheft gra-tis zu Diensten.
I Remer-Schönaner

J. Feurer-Schönauer

# rbrec

hiesse es begehen an sich, an seiner Gesundheit und an seinen Mitmenschen, wenn man die rühmlichst bekannte "Lucerna" Schweizer Milchchocolade nicht selbst geniessen, noch seinem Ver-

wandten- und Bekanntenkreise auf das wärmste empfehlen wollte. Für wenig Geld bietet dieses vorzügliche Produkt einen Hochgenuss; dabei ist es ein Nahrungsmittel allerersten Ranges, das nicht genug gepriesen werden kann. "Lucerna" Schweizer Milchchocolade wird mit Recht die exquisiteste Delikatesse genannt. Sie ist ein Fabrikat, das auf der Höhe der Zeit steht, eine Nahrung, die nie ermüdend wird. Wer "Lucerna" Chocoladen wider Erwarten noch nicht kennen sollte, wird gut tun, damit sofort einen Versuch zu machen.

(H 6020 Lz) [101

# Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahrs-, Herbstund Winterkurort.

Hübsche, zentrale Lage. Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.

Prospekte gratis. -104] (N 8872)

Georges Mantel.

# Töchterbildungsanstalt Boos-Jegher

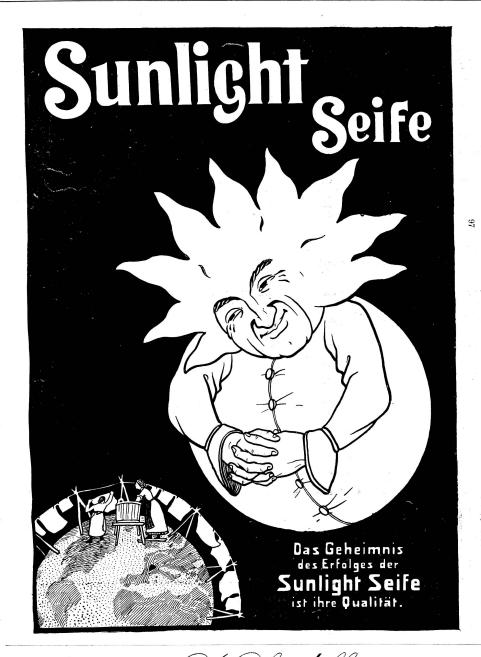
Gegründet 1880.

Zürich V

Telephon 665.

Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten; Kunstund wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Musik; Kochschule; 14 Lehrkräfte. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Programme gratis. (H 5339 Z) [106

Waschpulver Schuler, glaube mir, Gar manchen Vorteil dank' ich dir, Die Wäsche ist jetzt blendend rein Und trägt mir Lob und Ehre ein.





ist der Beste Horn-Frisierkamm Ueberall erhältlich.

122

### **Berner Halblein**

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

# Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gygax**, Fabrikant, **Bleienbach**, Kt. Bern. [4612



Zum Kochen, Backen und Braten! Reinschmeckend, gesund, sparsam! [70

Für ökonomische Haushaltungen, Institute, Spitäler, Anstalten, grössere Küchen etc.

Zu haben in besseren Spezerei-, Konsum- und Lebensmittelgeschäften. Gefl. ausdrücklich "PALMEOL" mit obiger Schutzmarke verlangen und minderwertige Nachahmungen zurückweisen.



# Malzkaffee ≈ Bonbons

Verkauf mit 5 % Rabatt. Postversand nach auswärts.

Centrale: Basel, Güterstr. 311.

# Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. & Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.





Beginn des 24. Kurses den 4. November 1907.

Dauer 6 Monate. – Kursgeld Fr. 160. –.
Grändliche Ausbildung in sämtlichen hauswirtschaftlichen Fächern, so(Za G 1942) [98] wie Anleitung im Gartenbau. (Z Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an

Die Vorsteherin.



Leibbinden, Bruchbänder Geradehalter, Suspensorien etc.

Spezialpreisliste gratis und franko. Tadellose Ausstattung. — Mässige Preise

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen

Basel Davos Genf Zürich Bahnhofstr. 70, 1 Tr. Freiestr. 15 Dorf u. Platz Corraterie 16

### Die Telephonistinnen in Manila.

Daß ber Beruf einer Telephoniftin Ginlaß in die Das der Veruf einer Telephonistin Einlas in die beste Gesellschaft in Manila verschafft, dürste und sehr fremdartig vorkommen. Die philippinische Lelephonistin kommt aus den besten Familien des Landes und nimmt ihre Arbeit viel ernstlicher, sagt der "Kansas City Star", als ihre Schwestern in vielen andern Ländern. Sie hält eine Dienerin, die auch ihre Begleiterin ist, um sie nach dem Ante zu führen. Die fungliche Gemochneit nie zu ersuhen, dos eine ihre Begleiterin ift, um sie nach dem Amte zu führen. Die spanische Gewochnieti, nie zu erlauben, daß eine unverheiratete Frauensperson über 12 Jahre ihr Haus unbegleitet verläßt, herrscht in Spanien, wie auch auf den Philippinen in den besseren Klassen, wie auch auf den Philippinen in den daß daß Arbeitissselb für daß Mädchen auf den Philippinen sehr beschränkt ist, macht den Beruf einer Telephonistin sehr beschrenkert. Töchter der wohlhabensken Philippiner bemühen sich sehr, eine solche Beschäftigung zu erhalten. Daher kommt es, daß Telephonistin zu sein als eine hobe Spre augesehen wird und Guslaß in die beste Gesellschaft verschafft. Um im Zentral-Telephonamt tätig sein zu können, muß ein Mädchen Englisch, Spanisch und Tagalog verstehen und sprechen. Einige verstehen auch etwas Chinesisch, Japanesisch und andere orientalische Sprachen.

### Blauffrumpt.

Mit diesem Namen bezeichnet man scherzweise Damen, welche schöngeistig veranlagt sind und sich literarisch beschäftigen. Diese Bezeichnung ist englischen Ursprungs und entslanden im Jahre 1765 in Sondon, allwo die Frau des reichen Vierbrunger Thrale zuerst damit beehrt wurde. Die eigentliche Ursache aber sind die blauen Wolltrümpse des berühnten Kritikers und bei blauen Wolltrümpse des berühnten Kritikers und Legischardhen Samuel Johnsons gewesen. Derselbe trug nämlich aus Nachlässigkeit und gegen die damalige gute Sitte stets blaue Wollstümpse, während andere

si] **Bei Ratarrhen** nehmen Sie am besten Dr. Fehr-lins histosan. histosan, das von Erwachsenen wie Kindern gleich gern genommen und gut vertragen wird, beseitigt in kurzer Zeit die Entzimdungserscheinungen und führt eine Kräftigung des Allgemeinbesindens herbei.

THE REPORT OF TH

Leute ber besseren Stände weißseidene oder weiße Zwirnstrümpse trugen. In dem schön geistigen Zirsel der Frau Thrase war Johnson stets tonangebende Berson. Einmal erlaubte sich nun die Hausfrau gegen die blauen Strümpse Johnson einen Tadel; aber Johnson verteidigte sich mit ernster Würde und pries in wohlsgesügter Ried wie steumsfe als viel gesunder, praktischer und besser als weißseidene. Dadurch wurden Frau Thrase und andere Damen zur Wolle beschrt und singen an, ebenfalls blaue Strümpse zu tragen. Das gab in Londons Areisen Antas zu vielen Spöttereien und man nannte die schöngessied under Strümpselbe stockings ihre Freundinnen nie anders als "blue stockings oder "Blauftrümpfe".

Welche Hausfrau kennt nicht den Aerger, dass ihre schneeweiss aus der Wäsche gekommenen Lingen nach dem Glätten unsauber und unansehnlich erscheinen. Man braucht den Grund hiezu einzig und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von **Remy Reisstärke** wird die Wäsche tadellos. tadellos.



# Ferromanga:





Appetitanregend. Unübertretflich

Blutarmut & & Bleichsucht

> Schwäche-Zustände Herzklopfen \* Nervose Zustände

Bestes Stärkungsmittel.

Preis Fres.350die Flasche.

Ferromanganin-Cie. BASEL, Spitalstr. 9. Für gesundes Blut, rosige Wangen, blühendes Aussehen.

Für Geschwächte, Blutarme, Bleichsüchtige und Nervenleidende.

Vorzügliches Stärkungsmittel bei Rekonvaleszenz.

Das grosse Heer von Störungen und Unpässlichkeiten hat seinen Ursprung im Blute. Ferromanganin versetzt das Blut in gesunden Zustand, kräftigt den Organismus, regt den Appetit an und fördert gute Gesundheit. Für mangelhaftes Wachstum der Kinder ist Ferromanganin das Beste.

Leichtverdaulich und angenehm von Geschmack.

Von jung und alt gern genommen.

Preis Fr. 3.50 die Flasche, erhältlich in Apotheken.

In St. Gallen von: Löwen-Apothèke. St Leonhardsapothèke (Otto Allmendinger). Apothèke zum Rothstein (H. Jenny). Hechtapothèke (Dr. A. Hausmann). Adler-Apothèke (Dr. O. Vogt). Hirsch-Apothèke (Aug. Thaler), Rosenbergstr. 60. — In Zürich: Pharmacie International, Theaterstr. — In Winterthur: Stern-Apothèke. — In Bern: Apothèke G. H. Tanner, äusseres Bollwerk. — In Luzern: Apothèke zu St. Moritz (F. Siedler). — In Biel: Jura-Apothèke. — In Schaffhausen: Einhorn-Apothèke. — In Lausanne: Apothèke Aug. Nicati, 2 Rue Madelaine. In Glarus. Marty'sche Apothèke. — In Basel: St. Leonhards-Apothèke. — In Genf: Pharmacie de l'Université, Rue du Conseil général. [50]

Man bestehe darauf, das richtige Ferromanganin zu erhalten, Flasche und Verpackung wie abgebildet.

# **Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstrasse** 9.



# Tür 6.50 Tranken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stück der feinsten Toilette-Seifen). [461 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

# Tuberkulöses Lungenleiden

Der Unterzeichnete bescheint hiermit, von Hrn. J. Schmid, hiermit, von Hrn. J. Schmid, Arzt, Bellevue, Herisau, von einem längjährigen Lungen-leiden (tuberkulös) vollständig geheilt worden zu sein. Ich kann Herrn Dr. Schmid jedem Leidenden aufs beste empfehlen und möchte den Patienten nur anraten, in ihrer Kur auszu-harren. Es werden alle, welche die Kur beendijsten, eleich mir. die Kur beendigten, gleich mir, ihrem Erretter den besten Dank aussprechen. (K 8265-10) [21

Jakob Kürsteiner, Zeichner. Vorstehende Unterschrift an-erkennt als die seinige

Teufen, 13. Juni 1907. Gemeindekanzlei: Aug. Knöpfel.



# S CRÊME MADELEINE S

macht die Haut zart und geschmeidig. Sie ist erprobt gegen Sommersprossen, Hautunreinheiten, Wundlaufen, Schrunden.

In Tuben à Fr. 1.— und Fr. 2.50 erhältlich in der

**Drogerie Wernle,** Augustinerg.17, **Zürich** 

# Wir sind Käufer

von Messingsockeln ausgebrauchter elektr. Glüh-lampen, die noch die Platin-drähtchen enthalten u. bezahlen dafür die höchsten Preise. Schweiz, Glühlampenfabrik in ZUG.



